

## **Offener Brief an Herrn Bgm. Ulmann, die Mitglieder des Bausenats und Herrn Stadtrat Amend, CSB**

**Sehr geehrter Herr Bgm. Ulmann! Sehr geehrte Mitglieder des Bausenats. Sehr geehrter Herr Amend  
Hände weg vom Ketschentor!**

Die Altstadtfreunde haben zusammen mit Ihnen, der CSB und den Einzelhändlern über 5000 Unterschriften zum Erhalt des Ketschentores in seiner bisherigen Form gesammelt. Sie selbst haben im Coburger Tageblatt am 01.08.2011 gesagt:

**Bgm. Ulmann:**

***„Mit mir als Baureferenten wird es eine solche Verkleinerung des Tors nicht geben.“***

Weiter heißt es im CT, Sie wollten alles dafür tun, die Breite zu erhalten, damit die Stadt nicht abgeschottet werde. Noch am **21.10.2011** heißt es in der Presse:

**„Das Ketschentor darf bleiben ,wie es ist“**

Im Bebauungsplan Nr. 7/12 Ketschenvorstadt, geändert am **12.10.2011** heißt es:

***„Die Option eines entsprechenden Umbaus“ wird „als Ausnahme im Bebauungsplan erhalten...die westliche Baulinie des Durchgangs kann ausnahmsweise durch bauliche Anlagen überschritten werden... die nördliche Baulinie des Durchgangs kann ausnahmsweise durch bauliche Anlagen überschritten werden.“***

Unsere Fragen an Herrn Bgm. Ulmann und die Mitglieder des Bausenats:

- Warum werden beim Ketschentor die Baulinien verändert, sodass eine bauliche Umgestaltung möglich wird?
- Welche zukünftige Nutzung ist angedacht? Was wird diese Umgestaltung kosten?
- Wie wird die Stadt dies angesichts ihrer prekären Haushaltssituation leisten?
- Welche Einsparungen in anderen Bereichen sind zu erwarten, wenn die städtische Wohnbau das Tor umgestaltet?
- Beabsichtigt die Stadt, das Ketschentor oder eines der angrenzenden Häuser, die momentan im Besitz der Wohnbau sind an private Investoren zu verkaufen?

**Über 5000 Coburgern haben gefordert:**

**Das Ketschentor soll so bleiben wie es ist!**

**Die Altstadtfreunde wiederholen hiermit diese Forderung!**

Herr Bürgermeister Ulmann, wir gehen davon aus, dass Sie zu Ihrem Wort v. 01.08.2011 als als Vorsitzender des Bausenats stehen.

Wir bitten wir Sie, diese Fragen und die, die wir in unserer Eingabe zur Tiefgarage gestellt haben zeitnah zu beantworten.

Mit freundlichem Gruß

Christa Minier, Altstadtfreunde Coburg e.V., Vorsitzende